

Inhalt

Einleitung

*Nazli Hodaie, Gabriele Hofmann, Eva Kimminich,
Rosa Reitsamer, Daniel Rellstab*

7

„Schreiben die Geschichte neu für meine Leute“.

Rap, Race und Gewaltkritik in *Platz an der Sonne* (2017)

Sina A. Nitzsche

23

Conscious-Rap gegen Rechts. Gewaltnarrative als Zeichen
der Machtlosigkeit?

Nicholas Beckmann

41

Antisemitismus als „popkulturelles Phänomen“. Historische
Vorurteile – sprachliche Codes – didaktische Handlungsfelder

Daniel Duran, Julian Happes, Daniel Schumacher

58

„Asi“ und „Kanake“ *Iz da*. Biografische Brüche und ambivalente
Zugehörigkeitspositionierungen

Ann-Kathrin Kobelt

76

Einsam, traurig, überfordert. Rap-Männlichkeiten zwischen
gewaltigen Emotionen und gewaltvollen Männlichkeitsskripten

Heidi Süß

93

Sprachliche Gewalt als Kommunikationsmodus weiblichen
Empowerments am Beispiel von Carolin Kebekus *Im Namen der Mutter*
Valesca Baert-Knoll

117

„Wir formen die Sprache/wir formen die Werte“: Feministischer Rap
und seine rhetorisch-stilistischen (Re-)Aktionsmuster auf
Repräsentationen von Gewalt in der männlich-hegemonial
geprägten Hip-Hop-Kultur. Eine exemplarische Analyse des
Raptextes *bitches butches dykes & divas* von Sookee

Söhnke Post

131

Hass Frau. Ironisierung frauenfeindlicher Gewalt bei SXTN
Stavros Patoussis

146

Ambivalenzen und Brüche bei Apache 207. Gewaltausübung und -aushöhlung im multimodalen Zusammenspiel aus Text, Musik, Video und paramedialer Inszenierung <i>Sebastian Bernhardt</i>	162
Gewalt und Gangsta-Rap-Ästhetik im (deutschsprachigen) Beatdown(-Hardcore) <i>Jan Sinning</i>	177
„Du bekommst ein Stich, ich hab' nix damit zu tun.“ Fallanalysen zu den musikalischen Produktionsmechanismen bei Gewaltdarstellungen in erfolgreichen Deutsch-Rap-Musikvideos aus den Jahren 2019 und 2020 <i>Steven Schiemann</i>	196
„bevOr wir begInnen mit dem A:bendEssen; (--) ((lacht))“. Multimodale Strategien der (un)eindeutigen Inszenierung von Gewalthandlungen im Deutschrapp am Beispiel von Basstards <i>Nur ein Basstard</i> (2015) <i>Felix Böhm</i>	216
Semantik der Gewalt in Raptracks <i>Dagobert Hölein</i>	233
Diskurslinguistische Antworten auf Fragen gesellschaftlicher Verantwortung bei der Produktion problematischer Textinhalte im Deutsch-Rap <i>Jöran Landschoff</i>	250
Gewalt und Kriminalität als Allmendegüter. Zur sozialen Konstruktion von Authentizität im deutschen Gangstarap <i>Martin Seeliger</i>	266
Sexism sells so does feminism – Paradoxe Marketingstrategien der Rap-Industrie. Ein Statement <i>Sookee</i>	277
Die Autorinnen und Autoren	286